

Gemeinde Biblis

7. Änderung des Bebauungsplanes
Nr. 16 "Am Hohen Weg"
in der Kerngemeinde Biblis

Entwurf

Maßstab:	1:1.000	Projekt-Nr.	090.349
Datum:	Juni 2020	Plan-Nr.:	e_1000_A4
bearbeitet:	AKB/SF	geä.:	-

SCHWEIGER + SCHOLZ
Ingenieurpartnerschaft mbB
Beratende Ingenieure

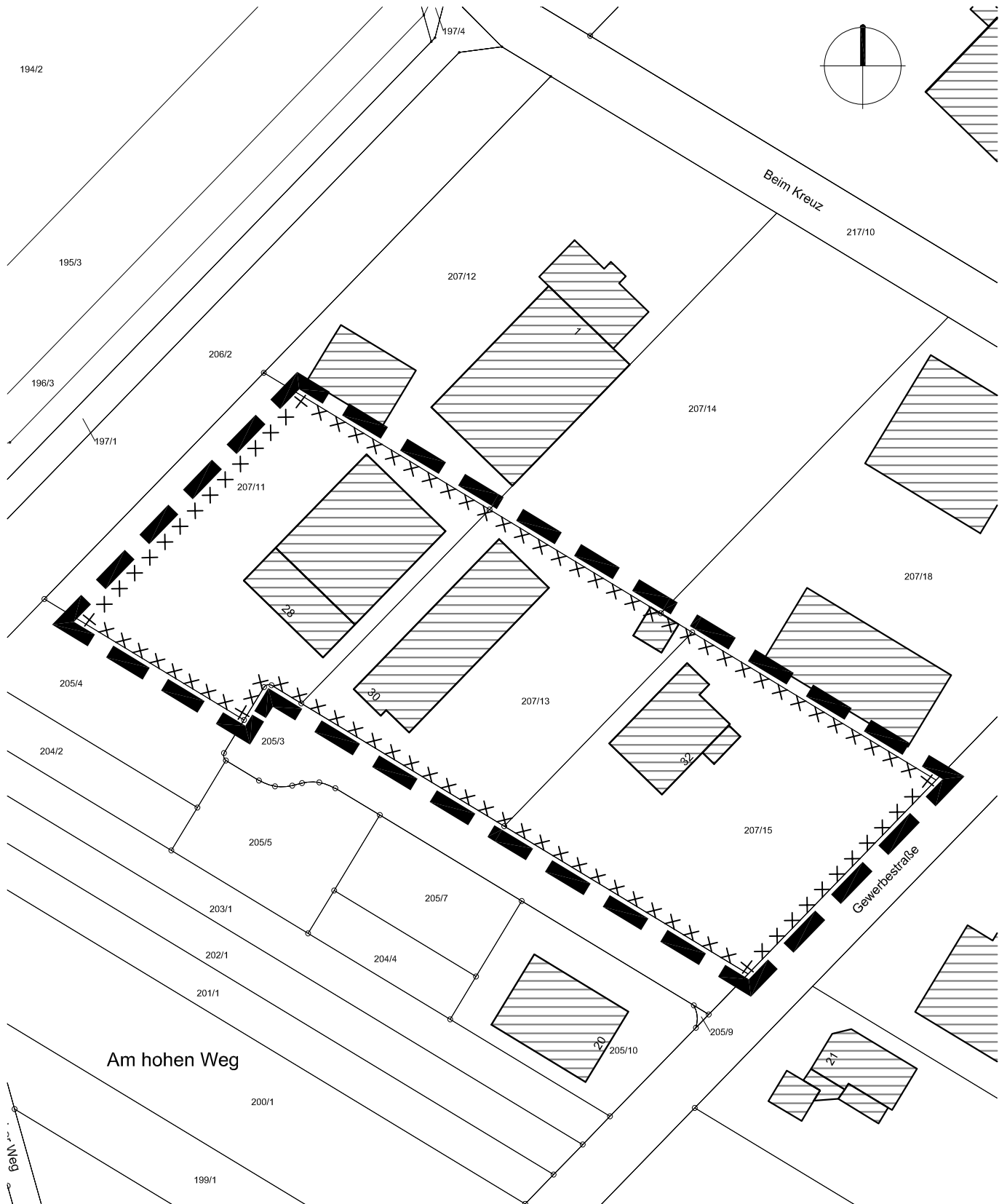


Gemeinde Biblis

7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 "Am Hohen Weg" in der Kerngemeinde Biblis

Für folgende Flurstücke:

Gemarkung Biblis, Flur 3, Flurstücke Nr. 207/11 (teilweise), Nr. 207/13 und Nr. 207/15



Entwurf, M = 1:1.000



Gemeinde Biblis

7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 "Am Hohen Weg" in der Kerngemeinde Biblis

Für folgende Flurstücke:

Gemarkung Biblis, Flur 3, Flurstücke Nr. 207/11 (teilweise), Nr. 207/13 und Nr. 207/15

Die textlichen Festsetzungen sind hinsichtlich ihres räumlichen Geltungsbereiches deckungsgleich mit dem zeichnerisch festgesetzten Geltungsbereich der 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 „Am Hohen Weg“ in Biblis und ergänzen die im ursprünglichen Bebauungsplan Nr. 16 „Am Hohen Weg“ (in Kraft getreten am 08.06.1989) entsprechend zeichnerisch und textlich getroffenen Festsetzungen in dem überlagerten Teilbereich.

Alle weiteren zeichnerischen und textlichen Festsetzungen des ursprünglichen Bebauungsplanes Nr. 16 „Am Hohen Weg“ bleiben von der vorliegenden Bebauungsplanänderung unberührt

LEGENDE

FESTSETZUNGEN AUF GRUNDLAGE DES BAUGB I.V.M. DER BAUNVO

SONSTIGE PLANZEICHEN

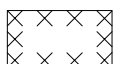


Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans § 9 Abs. 7 BauGB

NACHRICHTLICHE DARSTELLUNGEN



Gebäude Bestand



Umgrenzung der Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen gegen äußere Einwirkungen oder bei denen besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgewalten erforderlich sind, hier: Vernässungs- und überschwemmungsgefährdetes Gebiet

§ 9 Abs. 5 Nr. 1 BauGB

PLANVERFAHREN

Aufstellungsbeschluss der Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 2 (1) BauGB in Verbindung mit § 13a BauGB durch die Gemeindevertretung

am

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 (1) BauGB sowie der öffentlichen Auslegung der Entwurfsplanung gemäß § 13a BauGB in Verbindung mit § 3 (2) BauGB

am

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes mit Begründung gemäß § 13a BauGB in Verbindung mit § 3 (2) BauGB. In diesem Zeitraum waren sowohl der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung als auch die auszulegenden Unterlagen zusätzlich in das Internet eingestellt.

vom
bis

Beteiligung der berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 13a und b BauGB in Verbindung mit § 4 (2) BauGB mit Anschreiben

vom

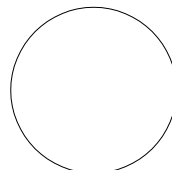
Nach der Prüfung der fristgerecht eingegangenen Stellungnahmen **Satzungsbeschluss** durch die Gemeindevertretung gemäß § 10 (1) BauGB

am

Die Übereinstimmung des textlichen und zeichnerischen Inhaltes des Bebauungsplanes mit den Beschlüssen der Gemeindevertretung sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens der Änderung des Bebauungsplanes unter Beachtung der vorstehenden Verfahrensschritte werden bekundet.

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Biblis

Biblis, den



Siegel

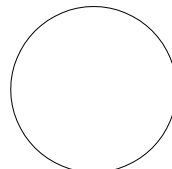
Unterschrift
Bürgermeister

In Kraft getreten durch die ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gemäß § 10 (3) BauGB

am

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Biblis

Biblis, den



Siegel

Unterschrift
Bürgermeister

RECHTSGRUNDLAGEN

- Planzeichenverordnung (PlanZV)
- Baugesetzbuch (BauGB)
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)
- Hessisches Ausführungsgesetz zum Bundesnaturschutzgesetz (HAGBNatSchG)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO)
- Hessische Gemeindeordnung (HGO)
- Hessische Bauordnung (HBO)